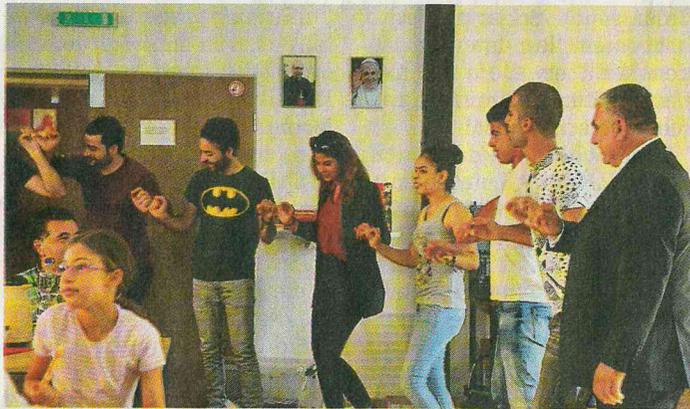


Neue Spiele und viel Spaß beim Kulturcafé der Flüchtlingshilfe



Im Kulturcafé der Flüchtlingshilfe wurde getanzt und gespielt.

HOHENHAMELN. Am vergangenen Freitag trafen sich rund 40 Flüchtlinge und einige Hohenhamelner Bürger im Kulturcafé der Flüchtlingshilfe. Unter dem Motto „neue Spiele bei Tee und Kaffee“ verbrachten die Anwesenden einen kurzweiligen Nachmittag.

Zu Beginn lasen zwei Besucher abwechselnd auf Arabisch und Deutsch aus dem Buch „Beim Kinderarzt“ vor. Im Anschluss wurde dann freudig miteinander getanzt:

Auf vielfachen Wunsch wurde ein kurdischer Tanz vorgeführt.

Nach dieser schweißtreibenden Aktion kam eine Kiste mit verschiedenen Gesellschaftsspielen zum Einsatz. Ohne große Erklärungen fanden sich verschiedene Gruppen, die das eine oder andere Spiel ausprobierten. Vier gewinnt, Schach und Jenga gehörten ebenso dazu wie ein Ringwurfspiel für die jüngsten Besucher. Eine Gruppe junger Männer versuchte ihr Glück

am Pokertisch – ohne Geldeinsatz, dafür aber mit viel Hingabe. Kuchen, Kekse, Kaffee und Tee rundeten den Nachmittag kulinarisch ab.

Das nächste Kulturcafé findet am kommenden Freitag, 30. September, um 16 Uhr im katholischen Pfarrheim in Hohenhameln statt. Hierzu sind nicht nur Flüchtlinge eingeladen, sondern alle Bürger, die miterleben möchten, wie Menschen aus anderen Ländern sich in der Gemeinde eingelebt haben.